

„Penzberger Schokolade“ in zwei Varianten

Auf der Verpackung sind Motive aus der Stadt aufgedruckt



Die „Penzberger Schokolade“ mit Motiven der Stadt auf der Verpackung kann man im Eine-Welt-Laden kaufen. Foto: privat

Penzberg – Einen fair gehandelten „Penzberger Kaffee“ gibt es im Eine-Welt-Laden bereits seit 2019 zu kaufen. Nun gibt es auch eine fair gehandelte „Penzberger Schokolade“.

Mit dieser sogenannten „Aktionsschokolade“ wolle man „den fairen Handel bekannter machen in der Stadt“, erklärt Regina Herele, eine der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Eine-Welt-Ladens. Da die Verpackung der Schokolade, die es als Vollmilch- und Zartbitter-Variante gibt, Etiketten mit Motiven aus Penzberg zieren, sei sie auch ideal zum Verschenken geeignet, findet Herele. Die ersten 500 Etiketten habe die Stadt bezahlt.

Wie ihre Kollegin Barbara Höcherl sagt, entsprechen bei der süßen Nascherei Zucker und Kakao den Fairtrade-Richtlinien. „Dazu kommt Bio-Bergmilch von den Berchtesgadener Milchwerken“, erläutert Höcherl.

Die Hundert-Gramm-Tafel der „Penzberger Schokolade“ kostet 2,20 Euro. Der Reinerlös aus dem Verkauf kommt – wie bei allen anderen im Eine-Welt-Laden verkauften Produkten – der Partnergemeinde Mae Luiza in Brasilien zugute. fn

„Penzberger Schokolade“: Süße Aktion am Stadtplatz



Anlässlich des Weltladentags führte der Eine-Welt-Laden Penzberg die „Penzberger Schokolade“ ein. Auf dem Stadtplatz wurden Naschereien und Kaffee aus dem Sortiment präsentiert. Die Passanten konnten Vollmilch und Zartbitter kosten. „Der Geschmack überzeugte, und viele kauften auch gleich ein“, so eine Mitteilung. Begleitet wurde die Aktion von der Steuerungsgruppe „Fair Trade Town“, die Wissenswertes von der Kakaobohne bis zur Schokolade vermittelte. Der Partnerschaftsverein Mae Luiza zeigte aktuelle Bilder aus der Partnergemeinde in Brasilien. Dorthin geht auch der Gewinn des Eine-Welt-Ladens, wo die „Penzberger Schokolade“ erhältlich ist. Foto: privat